

Inklusion im BJR

Jugendarbeit richtet sich mit ihren Angeboten an alle Kinder und Jugendlichen. Mit dem Beschluss "Vielfalt mit Stärken – Inklusion von jungen Menschen mit Behinderung in der Kinder- und Jugendarbeit in Bayern" hat die BJR-Vollversammlung bereits 2015 einen umfassenden Katalog an Maßnahmen und Forderungen im Themenfeld Inklusion beschlossen. Die Teilhabe von jungen Menschen mit Behinderungen ermöglicht und fördert der BJR in vielfältiger Weise.

Angebote und Leistungen

Bayernweites Expert_innen-Netzwerk für inklusive Jugendarbeit

Der Weg zu einer inklusiven Jugendarbeit wird durch ein Beratungsnetzwerk von Experten und Expertinnen aus der Jugendarbeit sowie aus Verbänden für und von Menschen mit verschiedenen Behinderungen begleitet. Das Netzwerk tagt zweimal jährlich. [Mehr](#)

Barrierefreie Gremienarbeit

Entscheidungen werden meist in Gremien getroffen. Gemeinsam mit jungen Menschen mit Beeinträchtigungen wurde die Broschüre [Inklusive Gremienarbeit für gleichberechtigte Teilhabe junger Menschen mit Behinderung](#) erstellt, die Hinweise dazu enthält, wie eine gemeinsame Gremiensitzung barrierefrei organisiert werden kann.

Projekt SelbstVerständlich Inklusion

Mit dem von der [Aktion Mensch](#) geförderten [Projekt SelbstVerständlich Inklusion](#) soll die Teilhabe von jungen Menschen mit Behinderung in der Jugendarbeit in Bayern selbstverständlicher werden. Ziel ist es, die Strukturen der Jugendarbeit zu öffnen, Begegnungen von Jugendlichen mit und ohne Behinderung zu schaffen und Angebote für alle zugänglich zu machen.

Im Zeitraum von Sommer 2017 bis Herbst 2019 können sich hierzu alle Akteure aus der Kinder-, Jugend- und Behindertenarbeit am Projekt beteiligen und Unterstützung in der inklusiven Durchführung erfahren. [Mehr](#)

Einfach Mitglied werden

Der BJR wirkt durch das Engagement seiner [Mitgliedsorganisationen](#) – Jugendverbände und Jugendgruppen – in demokratischen Gremien auf allen Ebenen. Mitglied des BJR kann jeder Jugendverband (im Sinne eines Zusammenschlusses mehrerer Gruppen) oder jede Jugendgruppe in Bayern werden, unabhängig von der Rechtsform. Die Mitgliedschaft muss beantragt werden. Dafür sind auf der Webseite des BJR Antragsformulare künftig auch in Leichter Sprache abzurufen. [Mehr](#)

Satzung in Leichter Sprache

Die Satzung in Leichter Sprache ist [hier](#) zu finden.

Drittmittelförderung für inklusive Projekte

Neben der finanziellen Förderung der bayerischen Jugendarbeit aus Mitteln des Kinder- und Jugendprogramms der Bayerischen Staatsregierung bietet der BJR auch Beratung und Unterstützung bei der Suche nach Drittmitteln. Als Ergänzung zu den bekannten Förderbereichen des BJR gibt es eine [Übersicht und Auswahl von Fördermöglichkeiten](#), auch speziell für inklusive Angebote. [Mehr](#)

Barrierefreie Baumaßnahmen

Eine Voraussetzung für die Teilhabe aller jungen Menschen an Angeboten der Jugendarbeit ist die bauliche Barrierefreiheit von Jugendeinrichtungen. Sowohl für geplante Neubauten als auch Modernisierungen von Jugendeinrichtungen kann beim BJR eine Förderung beantragt werden, bei der ausführlich zur Planung und Umsetzung beraten wird. [Ergänzende Bestimmungen zur Berücksichtigung der Belange junger Menschen mit Behinderung](#) in Einrichtungen der Jugendarbeit und weitere Informationen gibt es [hier](#).